



STADT

REGION

TOURISMUS

Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH  
Innere Weberstraße 34 ■ 02763 Zittau

## Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH

Innere Weberstraße 34  
02763 Zittau

[www.stadtsanierung-zittau.de](http://www.stadtsanierung-zittau.de)  
[info@stadtsanierung-zittau.de](mailto:info@stadtsanierung-zittau.de)

Fon +49 3583 7788-0  
Fax +49 3583 7788-99

### Projekttitle: Reisen von Menschen mit Handicap

Aktenzeichen: 03/2021

Freihändige Vergabe: Teilnahme an Schulung zur Vorbereitung der Routenprüfung; Überprüfung der geplanten Routen auf Barrierefreiheit als Befahrung und Befragung mittels Fragebögen, Teilnahme an Pressekonferenz und Beteiligung an Netzwerktreffen

Tag der Bekanntmachung: 01.07.2021

Vergabeverfahren: Die Beschaffung erfolgt als freihändige Vergabe.

### Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle:

Angebote in einem verschlossenen Umschlag bitte an die Adresse senden:

Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH  
Innere Weberstraße 34, 02763 Zittau  
Ansprechpartnerin:  
Dr. Maria Meyer  
[m.meyer@stadtsanierung-zittau.de](mailto:m.meyer@stadtsanierung-zittau.de)  
Tel: +49 3583 7788-0

### Gegenstand des Verfahrens:

Gegenstand dieser freihändigen Vergabe ist die Vergabe eines Dienstleistungsauftrags im Zusammenhang mit der Routenplanung, Erfassung im südlichen Teil der Oberlausitz und Teilnahme an einer Pressekonferenz zur Vorstellung der Projektergebnisse.

### Ausgangssituation

Die Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH erstellt gemeinsam mit dem Projektpartner Marketing-Gesellschaft Oberlausitz-Niederschlesien mbH sowie mit dem tschechischen Partner „Spolek pro cestování handicapovaných z.s.“ (Verein für das Reisen von Menschen mit Handicap) eine Web-App sowie eine App, welche zur besseren Vermarktung der gemeinsamen Region für Menschen mit Handicap dienen soll.

### Vision

In der Grenzregion Euroregion Neisse/Nissa sowie Euroregion Elbe/Labe werden insgesamt 12 Routen, die barrierefrei besucht werden können mit und für Menschen mit Handicap erarbeitet und als App sowie Web-App zur Verfügung gestellt. Die Zittauer Stadtentwicklungsgesellschaft mbH gemeinsam mit dem Projektpartner Marketing-Gesellschaft Oberlausitz-Niederschlesien mbH sind für die Erstellung von 6 Routenvorschlägen in den Landkreisen Görlitz und Bautzen verantwortlich.

## Leistungsbeschreibung

### Teil 1: Teilnahme an Schulung zur Vorbereitung der Routenprüfung

Die Anleitung zur Durchführung der Befragung durch das Prüfungsteam mit Hilfe von einem Kriterienkatalog ist als Präsenz-Termin für ca.1-2 Std. in Zittau geplant. Der genaue Ort und Zeit werden dem Auftragnehmer mitgeteilt.

### Teil 2: Überprüfung der geplanten Routen auf Barrierefreiheit als Befahrung und Befragung mittels Fragebögen vor Ort.

Insgesamt sollen 3 Routenvorschläge mit 20 interessanten Orten (Points of Interest = POI) für Menschen mit Handicap im Gebiet der südlichen Oberlausitz (siehe Anlage Gebietsabgrenzung) befahren und die einzelnen Stationen vor Ort überprüft werden. Diese Routen werden aus der Beschreibung der einzelnen POIs bestehen, die barrierefrei besucht werden können, sowie aus der Berechnung und dem Vorschlag von Zeit und Route (sowie Beförderungsarten/-möglichkeiten), um an einen anderen POI zu gelangen.

Neben diesen Routen werden weitere POIs überprüft, welche barrierefrei erscheinen und mit der Route zu einem mehrtägigen Ausflug kombiniert werden können. Es sollen insgesamt 40 POIs auf dem Gebiet Zittauer Gebirge, südliche Oberlausitz überprüft werden. Einige Routen werden sich in der Natur befinden und eine genaue Beschreibung enthalten, wo entlang und wie man zu den Naturzielen gelangen kann.

Die Ergebnisse der Befragung sollen dem Auftraggeber in elektronischer Form als Pdf. sowie shape file / Vektorgraphik übergeben werden.

Bei der Auswahl der Teilnehmer für das Prüfungsteam sollen Betroffene mit Einschränkungen (Gehbehinderung, Sehen, Hören) berücksichtigt werden. Darüber hinaus werden 2 zusätzliche Personen mitbeteiligt: Vertretung des Tourismuszentrum Zittauer Gebirge sowie Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderungen entweder aus dem Landkreisen Görlitz oder Bautzen.

Bewertungskriterien: zu den Bewertungskriterien gehören: Preis (30 %) sowie fachliche Kompetenz (70 %).

Weitere inhaltlich zusammenhängende Leistungen werden ausgeschrieben. Es kann ein Gesamtangebot, untergliedert in einzelne Leistungspakete, eingereicht werden.

### Teil 3: Teilnahme an Pressekonferenz und Beteiligung an Netzwerktreffen

Die Teilnahme des Auftragnehmers ist an folgenden Terminen erforderlich:

- Evaluationsworkshop nach einzelner Streckenprüfung (ca. 1,5 Std.)
- weitere Netzwerktreffen (5 Termine / 3h Dauer)
- eine Pressekonferenz zur Vorstellung der Projektergebnisse

Voraussetzung: Erfahrungen mit vergleichbaren Aufträgen, Erfahrung in der Branche mindestens 3 Jahre

### Projektlaufzeit

Senden Sie uns bitte Ihr Angebot per E-Mail oder per Post spätestens bis zum **08.07.2021, 12:00 Uhr**. Später eingehende Angebote werden nicht berücksichtigt. Die rechtzeitige Zustellung des Angebots liegt im Verantwortungsbereich des Bieters. Die Kosten für die Erstellung von Angeboten werden nicht erstattet. Unvollständige Angebote können ausgeschlossen werden. Der Auftraggeber behält sich unter Beachtung der Grundsätze der Transparenz und der Gleichbehandlung vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen nachzufordern bzw. vervollständigen oder korrigieren lassen oder eine Aufklärung über aufklärungsbedürftige Inhalte des Angebots, ggf. auch mehrfach, zu betreiben. Der Bieter hat sicherzustellen, dass die von ihm eingereichten Unterlagen vollständig, verständlich und eindeutig sind. Sämtliche Bestandteile des Angebots müssen daher insbesondere strukturiert und eindeutig gekennzeichnet sein.



## **Fristen**

Ablauf der Angebotsfrist:	08.07.2021, 12:00 Uhr
Zuschlag:	voraussichtlich: 23.07.2021
Beabsichtigter Vertragsbeginn:	voraussichtlich: 15.10.2021
Bindefrist:	30.08.2021

Die komplette Fertigstellung der Routenüberprüfung muss am 31.12.2021 abgeschlossen sein.

Der Auftraggeber behält sich vor, den vorstehenden Termin- und Ablaufplan bei Bedarf zu modifizieren. Über etwaige Änderungen wird der Auftraggeber alle am Vergabeverfahren Beteiligten zeitgleich informieren. Bei der Entscheidung über Änderungen wird der Auftraggeber die allgemeinen vergaberechtlichen Grundsätze Wettbewerb, Gleichbehandlung und Transparenz beachten.

Aus der Anlage 02-03/2021 ist die Gebietsabgrenzung zu entnehmen. Zu prüfende Routen und POIs befinden sich voraussichtlich im markierten Gebiet.

**Rückfragen** Sie haben Fragen zu unserer Aufgabenstellung oder benötigen für Ihre Angebotserstellung detaillierte Erläuterungen? Zögern Sie nicht, uns anzusprechen – wir stehen Ihnen gern zur Verfügung.

